

## Veranstaltungsort

Das Bürgerforum zur Europawahl am  
**5. Mai 2009 ab 18:00 Uhr in Hannover**  
findet statt im

Haus der Region Hannover  
Hildesheimer Straße 18  
30169 Hannover

[www.hannover.de](http://www.hannover.de)



## Wir über uns

Die Europäische Union (EU) nimmt an Bedeutung zu. Das betrifft die Gesetzgebung in den EU-Mitgliedstaaten, die wachsende wirtschaftliche und politische Bedeutung der Union und den Integrationsprozess.

Deswegen: Machen Sie sich fit in Europa-Themen, schärfen Sie Ihr Europa-Bewusstsein und beteiligen Sie sich an Diskussionen über europäische Fragen.

Das in der Niedersächsischen Staatskanzlei angesiedelte und von der Europäischen Kommission geförderte Europäische Informations-Zentrum (EIZ) Niedersachsen möchte Ihnen dabei behilflich sein: Mit seinem Besucherzentrum in zentraler Lage der Landeshauptstadt Hannover, mit landesweiten Infoständen, mit Vortrags- und Diskussionsveranstaltungen, mit Schnupper-Sprachkursen, einem umfangreichen Internet-Angebot und Bürgerfesten mit Europabezug.

Europäisches Informations-Zentrum Niedersachsen

Niedersächsische Staatskanzlei

Aegidientorplatz 4

30159 Hannover

Telefon 0511 / 120 - 8888

Telefax 0511 / 120 - 8889

E-mail [eiz@stk.niedersachsen.de](mailto:eiz@stk.niedersachsen.de)

Internet [www.eiz-niedersachsen.de](http://www.eiz-niedersachsen.de) / [www.eiz.eu](http://www.eiz.eu)



Das EIZ Niedersachsen ist eine Informationsstelle im europe direct - Netzwerk der Europäischen Union.

Layout: Achim Schipporeit, EIZ Niedersachsen

Titelgrafik: Klingenstein event, Potsdam

[www.niedersachsen-waehlt-europa.de](http://www.niedersachsen-waehlt-europa.de)

# Einladung zum Bürgerforum

## Niedersachsen wählt Europa!



powered by [www.klingensteinevent.com](http://www.klingensteinevent.com)



am 5. Mai 2009  
ab 18:00 Uhr  
in Hannover

[www.niedersachsen-waehlt-europa.de](http://www.niedersachsen-waehlt-europa.de)

## Kommunen und Bürger am verlängerten Arm Europas?

Die Europäische Union (EU) nimmt an Bedeutung zu. Schon heute sind rund 80 Prozent der Vorschriften, die in den Kommunen angewandt werden, europäischen Ursprungs. Immer häufiger müssen sich die Kommunen mit Regelungen der EU und deren bürokratischen Folgen auseinandersetzen.

Auch im Alltag der Bürgerinnen und Bürger macht sich die EU immer stärker bemerkbar, sei es zum Beispiel bei den Standards für Lebensmittel, bei den Gebühren für Handygespräche und beim Klimaschutz.

## Europa betrifft uns alle

### Sie haben die Wahl *mitreden - mitentscheiden - mitbestimmen*

Sie haben die Wahl. Sie können über die künftige Politik der Europäischen Union mit entscheiden.

Im Vorfeld der Europawahl am 7. Juni 2009 organisieren das Europäische Informations-Zentrum (EIZ) Niedersachsen und die Region Hannover ein Bürgerforum. Im Anschluss an den ersten Teil, der sich mit der Rolle der Kommunen in Europa beschäftigt, haben Sie die Gelegenheit, zwei weitere Europa-Themen zu bestimmen, über die an diesem Abend mit den Politikerinnen und Politikern diskutiert werden soll.

**Nutzen Sie das Bürgerforum am 5. Mai in Hannover, um über Europa mitzureden.**

## Programm am 5. Mai

18:00 Uhr	Beginn / Kleiner Empfang <i>Sie</i> bestimmen mit bei der Auswahl der Diskussionsthemen.
18:30 Uhr	Begrüßung durch Regionspräsident Hauke Jagau Grußwort durch EIZ-Leiterin Bettina Raddatz
18:40 Uhr	Kommunen und Bürger am verlängerten Arm Europas? Impulsvortrag durch Dr. Hubert Meyer Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Niedersächsischen Landkreistages (NLT)
19:00 Uhr	Podiumsdiskussion mit Dr. Max Matthiesen Mitglied des Landtages (CDU) Heiner Aller Mitglied des Landtages (SPD) Gesine Meißner Mitglied des Landtages (FDP) Enno Hagenah Mitglied des Landtages (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Kreszentia Flauger Mitglied des Landtages (DIE LINKE)
19:30 Uhr	Vorstellung der zwei gewählten Publikumsthemen und Podiumsdiskussion unter Publikumsbeteiligung
20:15 Uhr	Schlusswort durch Andreas Listing Leiter EU-Angelegenheiten der Region Hannover <i>anschl. Gespräche bei einem kleinen Imbiss</i>
21:00 Uhr	Ende der Veranstaltung Die Veranstaltung wird moderiert von Christian Holzgreve ( <i>Hannoversche Allgemeine Zeitung</i> ) und Heiko Randermann ( <i>Neue Presse Hannover</i> ).